

Inhaltsverzeichnis von Band I und Band II

1.	Zur Architektur der sogenannten Mitte Ein Stück Architekturgeschichte Einleitung	11
2.	Zur Architektur der sogenannten Mitte Bauen im Zwiespalt mit der Tradition und im Zwiespalt mit der Moderne vor allem aber nicht im Zwiespalt mit der Politik	19
2.1	Einige Vorbemerkungen	21
2.2	Wahrnehmen, was man wahrnimmt	27
2.3	Ein wenig Geschichte	31
2.4	Die Situation in der Schweiz von damals (1820–1940)	33
2.5	Die Tradition als halbes Ideal	39
2.6	Deutsche Architektur um 1820 oder Die Wiederholung des Gleichen	47
2.7	Peter Behrens, ein Verwandter	55
2.8	Die Moderne, die andere Hälfte des Ideals	63
2.8.1	Situation und Problemstellung	63
2.8.2	Charakterisierung der Moderne	66
2.8.3	Die Architektur der sogenannten Mitte und die Moderne	72
2.8.4	Die Moderne in ihren eigenen Worten	79
2.9	Über Funktionalität	87

2.10	Die Architektur der sogenannten Mitte als Stil	95
	Die Architektur des Zwischen oder die moderne sogenannte Mitte	
2.10.1	Das Mehr an Bedeutung	95
2.10.2	Einfach und modern?	102
2.10.3	Gibt es leere Formen?	106
2.10.4	Peter Behrens und Heinrich Tessenow – eine andere Ästhetik – für wen?	111
2.10.5	Architektur à la carte – Internationale Mittelschicht – Typisch schweizerisch	115
2.11	Die sozusagen nicht formulierte Theorie	119
2.12	Der Benützer und der Auftraggeber	123
2.13	Das heisse Ornament	131
2.14	Das berüchtigte Flachdach	137
2.15	Die dankbaren Industriebauten und die verrückte Garage	147
2.16	Die schwierigen Kirchen	159
2.17	Ein Krankenhaus im Zwischenstil	173
2.18	Die architektonische Umwelt in der Schweiz	181
2.18.1	Robert Rittmeyer (1868–1960)	183
2.18.2	Karl Moser (1860–1936)	185
2.18.3	Hans Bernoulli (1867–1959)	187
2.18.4	Otto Rudolf Salvisberg (1882–1940)	196
2.18.5	Hans Hofmann (1897–1957)	198
2.18.6	Alfred Roth (1903–)	203

2.19	Peter Meyer und die Architektur der sogenannten Mitte als Theorie	205
2.19.1	Über die Architektur	207
2.19.2	Über die Schweiz	209
2.19.3	Über die Tradition	211
2.19.4	Über die Moderne	214
2.19.5	Über das Ornament	220
2.19.6	Über den Kirchenbau	222
2.19.7	Über das Publikum	223
2.20	Zur Postmoderne	227
2.20.1	Einige Postulate der Postmoderne	227
2.20.2	Postmoderne und Moderne	235
2.20.3	Die Architektur der sogenannten Mitte oder Die Architektur des Zwischen und die Postmoderne	242
2.20.4	Der Ort	250
2.20.5	Innen und Aussen	253
2.20.6	Das «Alte»	255
2.20.7	Spielzeugarchitektur	261
2.21	Architektur als soziale Form oder Die katastrophale politische Lage	271
2.21.1	Architektur und Welt	271
2.21.2	Architektur der sogenannten Mitte, Tradition, Moderne und das Rote Wien	280
2.21.3	Architektur und Kapitalismus	285
2.21.4	Die Architektur der sogenannten Mitte und die Enge	296
2.21.5	Architektur als Reduktion von Komplexität?	302

2.22	Als Abschluss	307
2.22.1	Gegen das Vergessen	307
2.22.2	Zum Ende oder Zur Ankunft am vorläufigen Ziel	312
2.23	Nachtrag über Relativität	319

Inhaltsverzeichnis von Band II

3.	Abbildungen eines paradigmatischen Werkes der Zwischenarchitektur in einem zentralen Raum Europas: Architekturzeichnungen, Pläne und Entwürfe von Alban Gerster 1912–1942	333
3.1	Abb. 1–15 Arbeiten vor der Ausbildung zum Architekten an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich, 1912–1918	337
3.2	Abb. 16–69 Arbeiten während der Ausbildung an der ETH Zürich, 1918–1922	352
3.3	Abb. 70–265 Arbeiten nach der Ausbildung, 1922–1942	406
3.4	Abb. 266–276 Arbeiten archäologischer Rekonstruktionen provinzial-römischer Architektur, 1918–1942	602
3.5	Abb. 277–288 Arbeiten von 1925–1938, retuschiert bzw. «modernisiert» im Sinne der historischen Moderne durch Lorenzo Gerster, 1985	613

4.	Biographie eines Zwischen- oder Mittearchitekten: Zum Beispiel Alban Gerster	627
4.1	Biographie: Text	629
4.2	Architektonische Biographie in Bildern: Bild 1 – Bild 92	635
5.	Anhang	
5.1	Zur Architektur der sogenannten Mitte Bauen im Zwiespalt mit der Tradition und im Zwiespalt mit der Moderne vor allem aber nicht im Zwiespalt mit der Politik Zusammenfassungen	669
5.1.1	Deutsch	671
5.1.2	Französisch (Resumé)	673
5.1.3	Italienisch (Riassunto)	674
5.1.4	Rätoromanisch (Resumaziun)	675
5.1.5	Englisch (Summary)	676
5.1.6	Spanisch (Resumen)	677
5.1.7	Russisch (Краткое изложение)	678
5.1.8	Arabisch (ملخص)	679
5.1.9	Japanisch (概略)	680
5.1.10	Chinesisch (概論)	681
5.1.11	Griechisch (περίληψη)	682
5.2	Inhaltsverzeichnis der Abbildungen im Architekturteil Abb. 1–288 (Kurztitel und Jahrgang)	683
5.3	Personen-, Namen- und Ortsregister	687
5.4	Quellenangaben der Zitate [0000]–[1400]	701